

Amazone

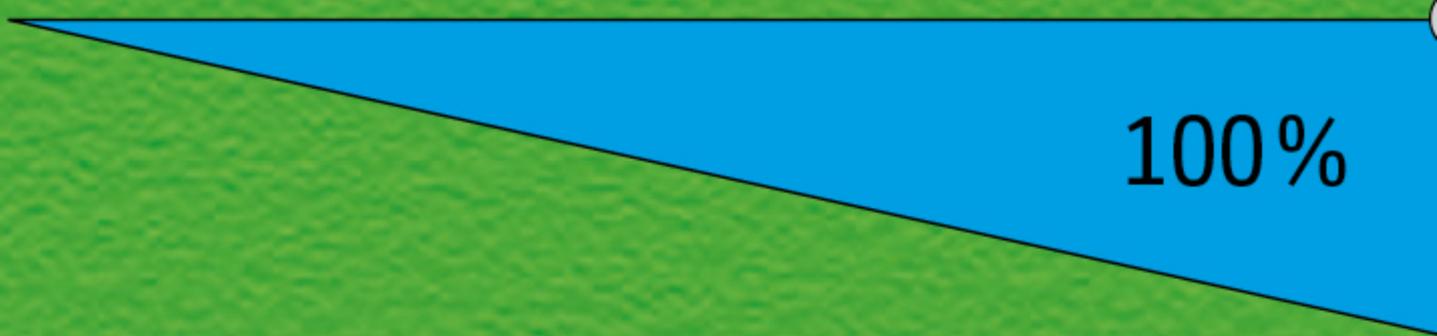
Neues Grenzstreuverfahren entwickelt

BorderTS-Schirm ist in die Software des Düngerstreuers integriert



© *Amazone*

Der BorderTS-Schirm von Amazone ist mittig hinter dem Streuer montiert und wird hydraulisch aktiviert.



100%

Darstellung des kombinierten Einsatzes von BorderTS und AutoTS: 1. Düngerausbringung mit dem BorderTS-Schirm von der Feldgrenze aus in den Bestand hinein mit automatischer Reduzierung der Sollmenge auf 50?%. Die zur Feldgrenze gewandte Dosieröffnung ist geschlossen. 2. Mit AutoTS wird aus der ersten Fahrgasse heraus grenzseitig ebenfalls mit 50?% gestreut, um in Summe im Randbereich auf den Sollwert zu kommen. Feldseitig Normalstreuen mit 100?% Sollmenge. 3. In den weiteren Fahrgassen Normalstreuen mit beidseitig 100?% Sollmenge.

Um bei großen Arbeitsbreiten an der Feldgrenze noch präziser düngen zu können, hat Amazone den BorderTS-Schirm für die Anbaustreuer ZA-TS und die Anhängestreuer ZG-TS entwickelt. Anders als bei herkömmlichen Grenzstreuschirmen ist BorderTS in die Software des Düngerstreuers eingebunden. Der neue Schirm wird kombiniert mit dem scheibenintegrierten Grenzstreusystem AutoTS eingesetzt und weist eine besondere Lamellenstruktur auf.

Bei dem scheibenintegrierten Grenzstreusystem AutoTS wird eine kurze Streuschaufel aktiviert, sodass der Dünger eine geringere Beschleunigung erfährt und folglich präzise bis zur gewünschten Entfernung ausgebracht wird.

Um noch höhere Erträge am Feldrand zu erzielen, kann jetzt in Kombination mit AutoTS zusätzlich der neue BorderTS-Schirm zum Einsatz kommen. Mit BorderTS wird der Dünger direkt von der Feldgrenze aus in den Bestand gestreut. Die zur Feldgrenze gewandte Dosieröffnung ist dabei geschlossen. Amazone hat den neuen Schirm speziell für die TS-Streuerwerke entwickelt, sodass in Verbindung mit AutoTS optimale Ergebnisse in der Querverteilung bis zum Feldrand erreicht werden, ohne Dünger über die Grenze hinaus auszubringen.

www.amazone.com

Mehr Details lesen Sie demnächst im eilboten.